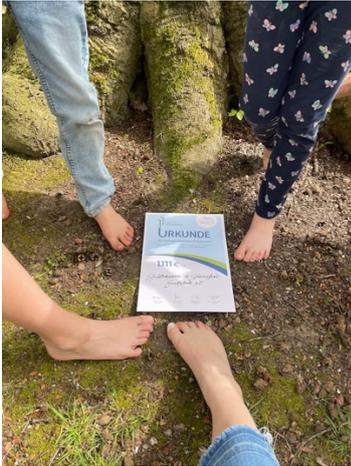




Town & Country Stiftung unterstützt Schulförderverein der Schlossschule-Grundschule e. V. Chemnitz

1.111 Euro für einen Barfußpfad



Bildunterschrift: Die jungen Füße freuen sich auf den neuen Barfußpfad im Hort der Schlossschule, dem Rabennest – auch möglich durch das Preisgeld des Town & Country Stiftungspreises 2024.

Fotografin: Fritzi Fischer

Chemnitz, 09.04.2024 – Unterstützung für Gesundheit, Wohlbefinden und Achtsamkeit: 1.111 Euro Preisgeld erhält der Schulförderverein der Schlossschule-Grundschule e. V. Im Rahmen ihres nun schon 11. Stiftungspreises fördert die Town & Country Stiftung die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Zugleich würdigt sie damit die Menschen, die sich in den Projekten engagieren – viele von ihnen ehrenamtlich.

In Chemnitz realisiert der Schulförderverein der Schlossschule-Grundschule e. V. zusammen mit dem Rabennest, dem Hort der Schlossschule, einen Barfußpfad. Dort können die Kinder ihren Alltagsstress ausgleichen, abschalten und sich auf ihre Empfindungen konzentrieren. Zudem fördert das Barfußlaufen Gesundheit, Wohlbefinden – und Achtsamkeit, die vielen Kindern fehlt. Nebenbei helfen die Aktivitäten, ukrainische Flüchtlingskinder zu integrieren. Für seinen Einsatz wurde der Verein nun im Rahmen des 11. Town & Country Stiftungspreises ausgezeichnet. Während die Kinder das Projekt mitplanen und Naturmaterialien in heimischen Wäldern sammeln, wird das Preisgeld von 1.111 Euro u. a. für Holzbalken, Schrauben und Unkrautvlies verwendet.

Stellvertretend für die Stiftung und **Stiftungsbotschafterin Manuela Lose**, Geschäftsführerin der Vollkasko-Massivhaus Chemnitz GmbH in Chemnitz, übergab deren Mitarbeiterin **Fritzi Fischer** die Urkunde und lobte das Engagement der Haupt- und Ehrenamtlichen: „An Ihrem ehrgeizigen Projekt gefällt mir besonders, dass und wie Sie die Kinder aktiv einbeziehen, sich eine fördernde Umgebung zu schaffen: So erfahren und lernen sie Zusammenarbeit und Selbstwirksamkeit. Gern würdigen und fördern wir Ihren großartigen Einsatz mit dem Town & Country Stiftungspreis!“

Über den Town & Country Stiftungspreis

Seit 2013 fördert der Town & Country Stiftungspreis deutschlandweit soziales Engagement für sozial, geistig und körperlich benachteiligte Kinder und Jugendliche. Der diesjährige 11. Stiftungspreis widmet sich dem Miteinander und steht unter dem Förderschwerpunkt „**MIT – fühlen, reden, gestalten.**“ Im Fokus stehen Projekte, die Kommunikation, Empathie und Gemeinschaft fördern oder Achtsamkeit trainieren. Unterstützt werden Bildungseinrichtungen, Vereine und andere, die sich für Chancengleichheit unabhängig von Herkunft, Geschlecht, sozialem oder religiösem Hintergrund einsetzen – und damit jungen Menschen bessere Perspektiven eröffnen.

Der 11. Stiftungspreis wird gestaffelt vergeben: In der ersten Runde werden 300 gemeinnützige Einrichtungen und Projekte mit jeweils 1.111 Euro gefördert. Im zweiten Schritt wählt eine unabhängige Jury aus diesen 300 Preisträgern ein besonders förderwürdiges Projekt pro Bundesland. Diese 16 Landespreisträger werden im Rahmen einer feierlichen Gala am 21. Juni 2024 in Erfurt bekanntgegeben, ausgezeichnet und mit zusätzlichen je 5.000 Euro prämiert.

Über die Town & Country Stiftung

Die Town & Country Stiftung mit Sitz in Erfurt wurde 2009 von Gabriele und Jürgen Dawo gegründet, um unverschuldet in Not geratenen Bauherren und deren Familien zu helfen. Bald wurde der Stiftungszweck um die Unterstützung benachteiligter Kinder und Jugendlicher erweitert. Die Arbeit der Town & Country Stiftung wird durch das Town & Country Franchise-System und weitere Unterstützer:innen sowie freie Spenden ermöglicht.

Weitere Informationen zur Town & Country Stiftung finden Sie unter www.tc-stiftung.de

Town & Country Stiftung – Pressekontakt:

Anger 55/56

99084 Erfurt

Tel: 0361 644 789 14

pr@tc-stiftung.de